



Definition:

Unter Lageparameter versteht man in der deskriptiven Statistik _____ Kennzahlen einer Stichprobe, die eine _____ über die zentrale _____ eines Datensatzes beschreiben. Anders ausgedrückt helfen uns Lageparameter große Datenmenge auf wenige _____ Maßzahlen zu reduzieren. Damit können Datenmengen unterschiedlicher Größe miteinander _____ werden.

Eigenschaften:

- a) _____: Während der Modus immer existiert ist dies beim Median und arithmetischer Mittel nicht der Fall. Stichprobe (Hund, Katze, Maus, Katze) d.f. Modus: _____, Median: nicht sinnvoll, arithmetisches Mittel: nicht sinnvoll
- b) _____: Der Modus ist im Gegensatz zum Median und arithmetischen Mittel nicht eindeutig. Stichprobe (Hund, Katze, Maus, Katze, Maus) d.f. sowohl Katze (_____) und Maus (_____) sind hier der Modus.
- c) _____: Der Median sich ändert sich bei Stichproben in wenigen Werten im Gegensatz zum arithmetischen Mittel kaum. Stichprobe: (3, 5, 6, 10) d.f. Median: _____ = _____ Arithmetisches Mittel: _____ = _____

Veränderte Stichprobe: (3, 5, 6, **100**)

Median: _____ = _____ Arithmetisches Mittel: _____ = _____

Interpretation: Während der Median gleich bleibt (jeweils _____) ändert sich das arithmetische Mittel dramatisch (von _____ auf _____)

Wichtige Lageparameter:

- a) _____: Häufigster Wert der Stichprobe.
- b) _____: Derjenige Wert, der die Stichprobe in zwei Hälften teilt.
- c) _____: Summe der Merkmalsausprägungen geteilt durch die Größe der Stichprobe.
- d) _____: Man lässt die größten und kleinsten Werte für die Ermittlung des arithmetischen Mittels weg.
- e) _____: Wird mit der n-ten Wurzel aus dem Produkt der zugrunde liegenden n Zahlen ermittelt.
- f) _____: Dient zur Ermittlung des Mittelwerts von Verhältniszahlen.